

Inhaltsverzeichnis

Alltag und Lebensorganisation	2
Verbraucherschutz Beratungsstellen	2
VerbraucherService Bayern	2
Verbraucherzentrale Bayern	3
Finanzielles und Verträge	5
Grundlegendes zu Verträgen	5
Girokonto	5
Versicherungen	6
Private Haftpflichtversicherung	7
Steuern und Steuererklärung	7
Verträge und Mobiltelefon	8
Internet und Free WIFI (kostenlose Hotspots)	9
Mobilität	10
Öffentliche Verkehrsmittel und Fahrrad	10
Parken - Carsharing - Mietwagen	11
Live-Anzeige freier Ladestationen via SWI e-motion-App	13
Führerschein und Autofahren	13
Kfz-Haftpflichtversicherung	16
Die Zulassung von einem Auto oder Fahrzeug	16
Rundfunkgebühren	17
Religion	17
Religionsfreiheit	17
Religionsausübung in Ingolstadt	18
Religionen und ihre Traditionen	19
Kleidung, Haushalt, Lebensmittel	22
Zeit für die Obsternte	24
Sie haben etwas verloren?	25
Bevölkerungsschutz	26
Sirenen- und Lautsprecher-Warnung	26
Katastrophenschutz-Apps	27
Sicherheitstipps zum Baden im See und im Fluss	28
Sicherheitstipps bei Fis auf dem See und im Fluss	20





Alltag und Lebensorganisation

Sie sind neu in Deutschland? Ein Umzug in ein fremdes Land bringt viele Fragen und viel Arbeit mit sich. Der Alltag beziehungsweise manche deutschen Lebensarten müssen vielen Flüchtlingen und Migranten fremd vorkommen. Hier zusammengefasst ein paar praktische Tipps für Erleichterungen des Alltags.

Verbraucherschutz Beratungsstellen

Beratungsstellen für Verbraucherschutz

Beratungsstellen für Verbraucher vertreten und schützen die Interessen der Menschen, die etwas kaufen oder konsumieren. Sie helfen zum Beispiel bei Fragen oder rechtlichen Problemen:

- · Versicherungen: Welche sind wichtig?
- · Verträge: Worauf sollte ich achten?
- Kann ich falsche oder kaputte Ware zurückgeben?
- Rechnung oder Mahnung: Muss ich zahlen, auch wenn ich nichts bestellt habe?
- Finanzen: Wie überweise ich Geld ins Ausland? Wie kann ich für das Alter vorsorgen? Baufinanzierung?
- · Welche Altersvorsorge brauchen Sie?
- Krankenversicherung: Welche Untersuchungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse bezahlt?
- Strom und Gas: Wie funktioniert ein Wechsel des Anbieters und was sollte ich beachten?
- Datenschutz
- Lebensmittel und Ernährung: Wie sind die Inhaltsstoffe? Wie ernähre ich mich oder meine Kinder gesund?

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Beratungsstellen und deren Angeboten finden Sie

- auf den Webseiten des VerbraucherService Bayern
- · und der Verbraucherzentrale Bayern.

© Diese Webseiten bieten Ihnen umfassende Informationen und Ressourcen, um Ihre Rechte als Verbraucher zu schützen.

VerbraucherService Bayern

VerbraucherService Bayern

Eine der wichtigsten Beratungsstellen in Ingolstadt ist der VerbraucherService Bayern. Sie bieten Ihnen neutrale und persönliche Beratung an. Sie können sich auch telefonisch beraten lassen oder einen Termin vereinbaren.





Öffnungszeiten

Die Beratungsstelle ist von Montag bis Freitag geöffnet. Die Öffnungszeiten sind:

Montag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr Dienstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Kontakt

Diese Beratungsstelle befindet sich in der <u>Kupferstraße 24</u>, 85049 Ingolstadt.

4+49 (0) 84195159990



+49 (0) 84195159995

@ingolstadt@verbraucherservice-bayern.de

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Beratungsstellen und deren Angeboten finden Sie

• auf den Webseiten des VerbraucherService Bayern.

 \bigcirc Diese Webseiten bieten Ihnen umfassende Informationen und Ressourcen, um Ihre Rechte als Verbraucher zu schützen.

Verbraucherzentrale Bayern

Verbraucherzentrale Bayern

Die Verbraucherzentrale (VZ) ist eine unabhängige Organisation. Sie setzt sich für die Bürger:innen (Verbraucher:innen) ein und hilft Ihnen bei Problemen mit Unternehmen.

Hier bekommen Sie aktuelle und zuverlässige Informationen und eine unabhängige Beratung. Die VZ berät zu Alltagsfragen, wie:

- Muss ich für Fernsehen bezahlen?
- Darf ich im Internet Filme gucken oder Musik hören?
- Wie gehe ich sicher mit Apps um?
- · Was darf eine Bank beim Konto, Kredit oder bei Schulden?
- · Wie kann ich aus einem Vertrag rauskommen?
- · Kann ich das essen?
- · Warum muss ich in meiner Wohnung Strom selber bezahlen?





Wie findet die Beratung statt?

Die <u>Beratung</u> findet vor Ort oder online statt. Es gibt auch telefonische Beratung und einen Video-Call.

Was kostet die Beratung?

Die Beratung kostet Geld! Was die Beratung in Bayern kostet, sehen Sie hier.

Öffnungszeiten

Die telefonische Erreichbarkeit der Beratungsstelle finden Sie hier.

Kontakt

Verbraucherzentrale Bayern e.V.

Mozartstraße 9

80336 München

<u>089552794-0</u>

@info@vzbayern.de

www.verbraucherzentrale-bayern.de

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Beratungsstellen und deren Angeboten finden Sie

- Informationen der Verbraucherzentrale zu unterschiedlichen Themen für Migrantinnen und Migranten gibt es in mehren Sprachen hier.
- auf den Webseiten der <u>Verbraucherzentrale Bayern</u>
- im Flyer Verbraucherzentrale Bayern Flyer Fremdsprachige Informationen.pdf.

 \bigcirc Diese Webseiten bieten Ihnen umfassende Informationen und Ressourcen, um Ihre Rechte als Verbraucher zu schützen.

 $\mathbf{\hat{Q}}$ Es gibt keine Beratung zu Asylrecht und Aufenthaltsrecht.







Finanzielles und Verträge

Grundlegendes zu Verträgen

Wichtig: Haben Sie etwas nicht verstanden? Können Sie einen Text nicht lesen?

Dann unterschreiben Sie nichts! Wenn Sie etwas unterschreiben, schließen Sie einen Vertrag.

Ein Vertrag bedeutet, dass Sie sich an die Abmachung halten müssen.

Oft sind damit Zahlungen verbunden. Es ist sehr schwierig, das später rückgängig zu machen.

Prüfen Sie immer mehrere Angebote. Überlegen Sie gut, bevor Sie sich entscheiden.

 \mathbb{Q} Lassen Sie sich Zeit. Niemand darf Sie dazu drängen, etwas zu unterschreiben.

☐ Informationen erhalten Sie auch beim <u>VerbraucherService Bayern in Ingolstadt</u> oder der <u>Verbraucherzentrale Deutschland</u>.

Girokonto

Ein Girokonto ist ein Konto für Personen, die Zahlungen über die Bank machen wollen. Ihr Geld ist auf Ihrem Girokonto jederzeit verfügbar. Achten Sie darauf, dass Sie für alle Abhebungen und Zahlungen genug Geld auf Ihrem Konto haben.

Mit einem Girokonto können Sie:

- Überweisungen ausführen
- Bargeldlose Zahlungen empfangen (Auszahlungen von Ämtern / Behörden / Sozialleistungen werden oft bargeldlos geleistet, das heißt auf ein persönliches Girokonto überwiesen)
- Daueraufträge einrichten
- An Lastschriftverfahren teilnehmen
- · Schecks einlösen, mit der EC/Maestro-Karte bargeldlos bezahlen
- Bargeld am Bankschalter oder am Geldautomaten abheben
- Ihre Kontoauszüge ausdrucken

Eröffnung eines Kontos

Entscheiden Sie, bei welcher Bank Sie ein Konto haben möchten. Vereinbaren Sie einen Termin für die Kontoeröffnung. Bringen Sie bitte eines Ihrer Legitimationspapiere mit: Ankunftsnachweis, Aufenthaltsbewilligung, Ausweis. Sofern auf dem Legitimationsdokument keine aktuelle Adresse vermerkt ist, bringen Sie bitte zusätzlich eine Meldebescheinigung oder ein vergleichbares Dokument mit.

 Nach der Eröffnung des Kontos bekommen Sie eine EC-Karte mit einem vierstelligen PIN-Code. Unterschreiben Sie die EC-Karte auf der Rückseite und lernen Sie den PIN-Code auswendig. Den PIN-Code brauchen Sie für bargeldlose Zahlungen und für Geldabhebungen am Geldautomaten. Bewahren Sie Karte und PIN-Code unbedingt getrennt auf!



5



- Wenn Sie Bargeld abheben möchten, benutzen Sie am besten Bankautomaten der Bank, bei der Sie Ihr Konto haben. Dann kostet die Abhebung nichts. Wird der PIN-Code am Geldautomaten dreimal falsch eingegeben, wird die EC-Karte eingezogen und gesperrt. In diesem Falle müssen Sie Ihre Bank fragen.
- Bei Verlust oder Diebstahl Ihrer EC-Karte lassen Sie die EC-Karte sofort sperren. Sagen Sie Ihre Bankleitzahl und Ihre Kontonummer. Danach fragen Sie bei Ihrer Bank nach einer neuen EC-Karte.

Overschiedene Banken bieten Girokonten zu unterschiedlichen Konditionen an. Informieren Sie sich genau, wieviel ein Girokonto jeden Monat kostet und welche Leistungen die Bank dafür anbietet.

○Wenn Sie kein Deutsch oder Englisch sprechen, bringen Sie bitte einen Dolmetscher mit.

♀ Kontoeröffnung und Umgang mit dem Konto

- · Worauf musst Du bei einem Bankkonto achten?
- Und was benötigst Du, um ein Bankkonto zu eröffnen?

Das kannst Du bei der Verbraucherzentrale in diesen Sprachen nachlesen:

- Deutsch
- Arabisch
- Russisch
- www.verbraucherzentrale.de (Suchbegriff: "Mehrsprachige Information").

Dort findest Du auch Erklär-Videos zum Thema in Deutsch, Englisch, Arabisch und Dari.

Versicherungen

Das System der Sozialversicherung in Deutschland

In Deutschland gibt es fünf wichtige Versicherungen, die jeder haben muss. Diese Versicherungen helfen, wenn man zum Beispiel krank wird, einen Unfall hat, Pflege braucht oder im Alter nicht mehr arbeiten kann. Sie schützen auch, wenn man seinen Job verliert.

Bei der Renten-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung ist man automatisch versichert. Man kann nicht wählen, bei welchem Anbieter man versichert ist.

Bei der Krankenversicherung kann man sich jedoch eine Krankenkasse aussuchen. Es gibt viele verschiedene Krankenkassen, bei denen man sich anmelden kann. Mehr darüber können Sie hier erfahren.

Private zusätzliche Versicherungen

Es gibt noch viele andere Versicherungen, die man in Deutschland abschließen kann. Ob eine Versicherung für Sie sinnvoll ist, hängt davon ab, was Sie brauchen. Diese Versicherungen





helfen oft, wenn man viel Geld verlieren würde, zum Beispiel bei einem teuren Schaden.

Die <u>Verbraucherzentrale</u> hilft Ihnen, mehr über diese Versicherungen zu erfahren. Sie erklärt Ihnen auch, welche Versicherungen besonders wichtig sind. Eine sehr wichtige Versicherung ist die private Haftpflichtversicherung. Diese sollten Sie auf jeden Fall haben.

Auf der Webseite <u>www.make-it-in-germany.com</u> finden Sie auch viele Infos zu Versicherungen in verschiedenen Sprachen.

Thier finden Sie Informationen zur Kfz-Haftpflichtversicherung.

Private Haftpflichtversicherung

Wenn Sie einer Person in Deutschland ohne Absicht einen Schaden zufügen, müssen Sie nach dem Gesetz Schadenersatz bezahlen. Das gilt für

- · Personenschäden.
- · Sachschäden und
- · Vermögensschäden
- im privaten Bereich. Zum Beispiel, wenn Sie einen Verkehrsunfall verursachen oder wenn Ihr Kind mit einem Ball eine Fensterscheibe zerbricht.

In Deutschland können Sie eine private Haftpflichtversicherung abschließen, die diese Schäden für Sie und Ihre Familie bezahlt. Sie können selbst entscheiden, ob Sie diese Versicherung abschließen möchten. Wir empfehlen es Ihnen aber dringendst. Oft reicht ein kleines Missgeschick und schon müssen Sie für einen teuren Schaden aufkommen. Wie gut, wenn Sie dann eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben.

Die Kosten für eine gute Privat-Haftpflicht liegen für einen Single bei 40 bis 65 Euro im Jahr. Dabei deckt die Versicherung Schäden bis zu einer Versicherungssumme von zehn Millionen Euro und mehr ab. Noch günstiger wird es, wenn Sie spezielle Tarife für Familien oder Studierende nutzen, Kombi-Pakete wählen oder die Selbstbeteiligung erhöhen. Bezahlt wird die Haftpflichtversicherung

- · jährlich,
- · halbjährlich,
- · vierteljährlich oder
- · monatlich.
- Oft können Sie das bei Vertragsabschluss angeben.

Oper Finanztip ist hierbei eine empfehlenswerte unabhängige Vergleichsseite.

Nähere Informationen finden sie auch bei der <u>Verbraucherzentrale</u> auf verschiedenen Sprachen.

Steuern und Steuererklärung

Steuern sind wichtig. Sie helfen dem Staat zu funktionieren. Durch sie hat der Staat Geld für öffentliche Ausgaben. Damit können Straßen gebaut werden. Damit werden Lehrerkräfte,





Polizisten und Polizistinnen bezahlt. Damit werden viele wichtige Sachen finanziert.

Steuern zahlen Sie überall. Beim Einkaufen, beim Essen gehen, beim Tanken. Das ist die **Umsatzsteuer**. Und beim Arbeiten. Das ist die **Einkommenssteuer**. Sie sind angestellt? Dann hat Ihr Arbeitgeber oder ihre Arbeitgeberin die Steuern bereits verrechnet. Sie sind selbstständig? Dann müssen Sie Ihr Einkommen eigenständig versteuern.

Steuerliche Identifikationsnummer

Die Steuer-ID ist eine 11stellige Nummer und dient der Einkommenssteuer. Die Nummer ist Ihr ganzes Leben lang gültig. Mit der Nummer kann die Behörde Sie immer identifizieren. Ihre Arbeitsstelle benötigt diese Nummer. Sie haben diese Nummer nicht in Ihren Unterlagen? Sie bekommen diese persönlich bei der Meldebehörde. Oder per Formular beim Bundeszentralamt für Steuern.

○Sie benötigen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung? Wenden Sie sich am besten an den örtlichen Lohnsteuerverein. Bei weiteren Fragen kann Ihnen auch das Finanzamt helfen.

Verträge und Mobiltelefon

Verträge für mobiles Telefonieren

Der Mobilfunkmarkt ist in Deutschland sehr groß. Es gibt viele Anbieter und viele verschiedene Verträge und Kosten. Generell gibt es in Deutschland zwei verschiedene Handyverträge: **Prepaid-Vertrag** und **Laufzeitvertrag**.

- Der **Prepaid-Vertrag** hat keine feste Vertragslaufzeit. Sie laden Ihr Handy mit Geld auf und können dieses nutzen, um im Internet zu sein oder zu telefonieren.
- Bei einem Laufzeitvertrag gibt es eine Mindestvertragslaufzeit. Meistens sind das 12 bis 24 Monate. Dieser Vertrag verlängert sich automatisch, wenn Sie nicht kündigen. Wenn Sie nicht wollen, dass sich der Vertrag automatisch verlängert, müssen Sie schriftlich kündigen. Achten Sie auf die Frist.

Sowohl bei einem Laufzeitvertrag als auch bei Prepaid können Sie sich zwischen drei Möglichkeiten entscheiden:

- 1. Mit einer Flatrate können Sie unbegrenzt telefonieren, SMS schreiben und bis zu einem bestimmten Datenvolumen das Internet nutzen
- 2. Mit einem Inklusiv-Paket haben Sie ein festes Kontingent an Einheiten zum Telefonieren und SMS schreiben und ein festes Datenvolumen für die Internetnutzung und zahlen dafür einen festgelegten Preis. Wenn Ihre Einheiten aufgebraucht sind, können Sie weitere Einheiten oder weiteres Datenvolumen dazu buchen. Dafür müssen Sie dann in der Regel mehr bezahlen. Achtung: Bei vielen Anbietern wird automatisch zusätzliches Datenvolumen nachgebucht, wenn Ihr Datenvolumen aufgebraucht ist. Dieses zusätzliche Datenvolumen kann viel Geld kosten. Schalten Sie die automatische Nachbuchung von Datenvolumen (Datenautomatik) darum unbedingt aus. Das können Sie über das Online-Kundenportal oder die Hotline Ihres Anbieters machen. Lassen Sie sich die Ausschaltung der Datenautomatik schriftlich bestätigen.
- 3. Sie können auch für jeden Anruf, jede SMS und jede Nutzung des Internets direkt bezahlen. Das ist meist teurer als mit einer Flatrate oder einem Inklusiv-Paket, aber dafür bezahlen Sie auch wirklich nur das, was Sie auch nutzen. Und es gibt keine versteckten Kosten.



Ingolstadt

8



Besonders wichtig:

Unterschreiben Sie niemals etwas, was Sie nicht verstanden haben oder nicht lesen können. Sonst kann es sein, dass Sie einen Vertrag oder eine Vereinbarung unterschreiben, nach dem/der Sie etwas bezahlen müssen. Es ist manchmal sehr schwierig das wieder rückgängig zu machen. Prüfen und vergleichen Sie immer mehrere Angebote und entscheiden Sie sich in Ruhe. Lassen Sie sich von niemandem zu einer Unterschrift drängen. Sie wollen einen Vertrag abschließen? Überprüfen Sie vorher genau die Konditionen. Fragen Sie sich, ob ein Prepaid-Vertrag vielleicht besser zu Ihnen passt.

Mobiltelefon

Es gibt in Deutschland zwei verschiedene

Handyverträge: **Prepaidvertrag** und **Laufzeitvertrag**. Der Prepaidvertrag hat keine feste Vertragslaufzeit. Bei einem Laufzeitvertrag gibt es eine Mindestvertragslaufzeit. Dieser Vertrag verlängert sich automatisch, wenn Sie nicht kündigen. Wenn Sie nicht wollen, dass sich der Vertrag automatisch verlängert, müssen Sie schriftlich kündigen. Achten Sie auf die Frist.

10 wichtige Fragen für den Vertragsabschluss:

- Wie hoch ist die Grundgebühr? Erhöht sich die Gebühr nach einer bestimmten Zeit?
- Gibt es einen monatlichen Mindestumsatz (minimale Kosten pro Monat)?
- Wie lange geht der Vertrag (z. B. 12 oder 24 Monate)?
- Wenn ich den Vertrag nicht kündige, verlängert sich der Vertrag automatisch?
- Wann muss ich kündigen, wenn ich den Vertrag nicht verlängern möchte?
- · Wie viel kostet das Einrichten, Wechseln und Deaktivieren?
- Nach welchem Zeittakt wird berechnet? Muss für jede angefangene Minute bezahlt werden?
- Wie viel kostet die Minute (fremdes/ eigenes Netz)?
- Wie viel kostet ein Handy mit Vertrag und was kostet das Handy ohne Vertrag?
- Wie viel kostet Internet?
- Wie viel kosten Telefonate ins Ausland?

Internet und Free WIFI (kostenlose Hotspots)

Mobiles Internet

Mobiles Internet haben Sie auf Ihrem Handy. Dies ist sehr praktisch. Sie können von unterwegs etwas im Internet suchen. Sie können auch eine Adresse suchen. Das Internet kostet Geld. Am besten haben Sie einen Vertrag. Dieser Vertrag kann ein Laufzeitvertrag oder ein Prepaid-Vertrag sein. Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Um Integreat zu nutzen, brauchen Sie kein Internet.

WLAN zu Hause





Wenn Sie Internet in Ihren eigenen vier Wänden haben möchten, brauchen Sie einen Router. Es gibt verschiedene Firmen, die Ihnen einen Router und einen Vertrag verkaufen können. Informieren Sie sich am besten bei Ihrem Helferkreis vor Ort.

Öffentliche, kostenlose WLAN-Hotspots in Ingolstadt

Kostenloses WLAN gibt es an mehreren Orten (Hotspots) in Ingolstadt. Dort können Sie mit Ihrem eigenen Gerät im Internet surfen.

Öffentliche Hotspots:

♀ Sie haben als Asylsuchender in Deutschland keinen rechtlichen Anspruch auf einen Internetzugang (WIFI) in Ihrer Unterkunft. Deshalb gibt es normalerweise in den Unterkünften kein WIFI (WLAN). Wenn es in der Unterkunft einen Telefonanschluss gibt, ist es möglich, dass Sie selbst einen Vertrag für WLAN abschließen. Bitten Sie Ihren Helferkreis, zusammen mit Ihnen einen guten Vertrag auszusuchen. Sprechen Sie vorher mit den in der Unterkunft lebenden Personen über die Bezahlung. Überlegen Sie, ob ein Vertrag, den Sie jederzeit kündigen können, besser ist, als ein Vertrag, der für eine lange Zeit (zum Beispiel 2 Jahre) gilt. Fragen Sie vor Vertragsabschluss bei Ihrer Unterkunftsbetreuung nach, ob WLAN technisch überhaupt möglich ist und wie Sie dem Techniker Zugang verschaffen können.

Mobilität

Online Infos rund um Auto, Parken & Verkehr in Ingolstadt

Öffentliche Verkehrsmittel und Fahrrad

Mit dem öffentlichen Nahverkehr können Sie viele Orte um Ihren Wohnort herum erreichen. Sie können auch mit dem Fahrrad fahren. Bewegung ist gesund. Das Fahrrad ist kostengünstig. Außerdem ist das Fahrrad umweltfreundlich.

Öffentliche Verkehrsmittel

Um in Ingolstadt ans Ziel zu kommen, stehen Ihnen öffentliche Verkehrsmittel zur Verfügung. Das sind Busse und die Bahn.

ODas Fahren ohne Fahrkarte wird bestraft! Für jede Fahrt benötigen Sie unbedingt eine gültige Fahrkarte. Ansonsten zahlen Sie eine hohe Geldstrafe.

Die VGI App ist die Fahrplanauskunft des Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt für <u>iPhone</u> und <u>Android-Smartphones</u>.

Die App DB Navigator: Ihr Reisebegleiter im Nah- und Fernverkehr sowie für U-Bahn, Straßenbahn und Bus. Auf der Webseite finden Sie Erklärvideos zu den Funktionen.

Taxi in Ingolstadt

Für die Taxi-Unternehmen gibt es in Ingolstadt keine allegemeine App. Teilweise kann über die Uber App Taxi-Fahrten geordert werden. Ansonsten helfen hier nur die bekannten Suchmaschinen.





Fahrrad

Sie werden länger in Ingolstadt leben? Dann lohnt es sich, ein Fahrrad zu kaufen. Das ist billiger als mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren.

OWichtige Verkehrsregeln für Fahrradfahrer (Auswahl):

- Fahren Sie immer auf der rechten Fahrbahnseite.
- Fahren Sie nicht nebeneinander, sondern hintereinander.
- Wenn es einen Fahrradweg gibt, müssen Sie auf dem Fahrradweg fahren (immer nur auf der rechten Straßenseite in Fahrtrichtung).
- Kinder bis 11 Jahre dürfen die Fußwege mit dem Fahrrad benutzen.
- Mit dem Handy auf dem Fahrrad zu telefonieren, ist verboten.

②Anschaffung und Reparaturen: Passen Sie beim Kauf auf. Ihr Fahrrad muss wie folgt ausgestattet sein. Damit ist es verkehrssicher. Sonst müssen Sie bei einer Kontrolle durch die Polizei Bußgeld bezahlen.

- · Licht vorne und hinten
- Reflektor vorne und hinten
- Reflektoren in den Speichen (je 2 pro Rad)
- · Reflektoren an den Pedalen
- Klingel
- Zwei voneinander unabhängige Bremsen

In Ingolstadt finden Sie mehrere Fahrradgeschäfte, auch mit angeschlossener Werkstatt.

Parken - Carsharing - Mietwagen

Parken in Ingolstadt

Informationen zum Parken

Hier finden Sie Informationen zum Parken in Ingolstadt.

- Öffentliche Parkhäuser, Parkplätze und Tiefgaragen
- Services in den Parkeinrichtungen der IFG
- · Parken im öffentlichen Straßenraum für Anwohner
- Aktuell freie Parkplätze
- Sonderparkplätze
- Verkehrsüberwachungsdienst (VÜD)

Verkehrsüberwachung

Informationen zur Verkehrsüberwachung finden Sie hier.





Parkleitsystem

Das Parkleitsystem in Ingolstadt zeigt Ihnen über Schilder im Straßennetz freie Plätze in den Parkgaragen an. Diese Schilder halten Sie immer auf dem neuesten Stand. So sehen Sie, wo es freie Parkmöglichkeiten gibt.

SMS-Service

Schicken Sie eine SMS an die <u>01728275528</u>. Sie bekommen eine Antwort-SMS mit der Übersicht der freien Parkplätze in Ingolstadt auf Ihr Handy.

Online Übersicht der freien Parkplätze

PARKEN IN INGOLSTADT Informationen für Autofahrer

Bewohnerparkausweis

Für Bewohner der Innenstadt gibt es spezielle Parkzonen. Mit einem Bewohnerparkausweis können Sie dort ohne Parkschein parken.

- Antrag: Bewohnerparkausweis
- **Gebühren:** 30 Euro pro Jahr für den Erst- und Verlängerungsantrag, 15 Euro für eine Änderung des Kfz-Kennzeichens. Die Vorlage des neuen Fahrzeugscheins ist erforderlich.
- **Ersatz bei Verlust:** Bei Verlust des Ausweises bitte Verlustmeldung einreichen und einen Ersatzausweis beantragen. Die Gebühr beträgt 15 Euro. Persönliches Erscheinen ist notwendig.

Weitere Informationen zum Bewohnerparkausweis finden Sie hier.

Parkausweis für schwerbehinderte Menschen

Bestimmte schwerbehinderte Menschen können speziell gekennzeichnete Parkplätze nutzen. Sie können den nötigen Parkausweis bei Ihrer Wohnortgemeinde beantragen.

Informationen dazu finden Sie hier.

Ausnahmegenehmigungen für bestimmte Berufsgruppen

Diese Möglichkeit gilt für Handwerker, Handelsvertreter und soziale Dienste. Weitere Informationen finden Sie <u>hier</u>.

Carsharing

Was ist Carsharing?

Carsharing ist die gemeinschaftliche Nutzung von Autos. Es ist umweltfreundlich und spart Kosten. Carsharing kann mit anderen umweltfreundlichen Verkehrsmitteln wie Bus, Bahn und Fahrrad kombiniert werden.

Auto teilen und Klima schützen





Ingolstadt möchte den Verkehr in der Innenstadt reduzieren. Weniger Autos in der Stadt helfen CO₂ zu sparen und machen Ingolstadt lebenswerter. Carsharing ist eine tolle Alternative für Menschen ohne eigenes Auto oder für Bewohner der Innenstadt, die nur gelegentlich ein Auto brauchen. Auch Studierende und Besucher profitieren davon.

In Ingolstadt gibt es Carsharing-Stationen von Firmen wie:

- Flinkster
- book-n-drive

Um ein Auto vom Carsharing zu nutzen, müssen Sie sich vorher bei einer Firma anmelden und eine Kundenkarte bekommen. Mit der Kundenkarte können Sie ein Auto leihen.

Live-Anzeige freier Ladestationen via SWI e-motion-App

Die SWI e-motion-App gibt Ihnen Zugang zu den Ladesäulen der Stadtwerke Ingolstadt.

Sie finden auf unserer Karte die nächste passende Ladestation.

Alle für Sie zugänglichen Ladepunkte werden angezeigt.

In der App können Sie direkt eine Ladestation freischalten.

Die App zeigt Ihnen die aktuelle Verfügbarkeit, die Gebühren und eventuelle Störungen.

Die App hilft Ihnen, den kürzesten Weg zur Ladestation Ihrer Wahl zu finden.

Weitere Informationen und Möglichkeiten zum Download finden Sie hier und hier.

Führerschein und Autofahren

Führerschein und Fahrerlaubnis?

Ein Führerschein kann sehr nützlich sein. Besonders wenn Sie in einem Dorf oder einer kleinen abgelegenen Stadt wohnen. Oft gibt es hier keinen Anschluss an öffentliche Verkehrsmittel. Dann ist ein Führerschein hilfreich.

 \mathbb{Q} Fahrerlaubnis und Führerschein – im Alltag werden die Begriffe oft verwechselt. Es gibt einen wichtigen Unterschied:

- Die Fahrerlaubnis ist die Erlaubnis zum Fahren;
- Der Führerschein ist der Nachweis dieser Erlaubnis;
- Das **Fahrverbot** betrifft den Führerschein. Die **Entziehung** betrifft die Fahrerlaubnis.

Ist mein Führerschein in Deutschland gültig?

Sie möchten selbst in Deutschland fahren? Dann brauchen Sie einen Führerschein aus Deutschland oder einem anderen EU-Staat.





Sie dürfen nur in den ersten sechs Monaten mit einem Führerschein aus Ihrem Heimatland in Deutschland fahren. Die sechs Monate beginnen mit Ihrer ersten polizeilichen Anmeldung in Deutschland.

Sie müssen Ihren Führerschein immer bei sich haben, wenn Sie fahren. Außerdem müssen Sie auch eine Übersetzung Ihres Führerscheins ins Deutsche dabei haben.

Sie möchten auch nach sechs Monaten selber fahren? Dann lassen Sie Ihren Führerschein umschreiben.

Wenn Sie Deutschland nur besuchen, dürfen Sie mit Ihrem ausländischen oder einem internationalen Führerschein fahren.

Während Ihres Asylverfahrens bleiben all Ihre Dokumente beim BAMF. Sie bekommen sie normalerweise erst zurück, wenn Ihr Asylverfahren abgeschlossen ist. Solange Ihr Führerschein beim BAMF ist, dürfen Sie selbst nicht Auto fahren.

Wie schreibe ich meinen Führerschein um?

Melden Sie sich bei Ihrer <u>Führerscheinstelle</u>. Kontaktieren Sie die zuständige Stelle bevor Ihre sechs Monate Fahrerlaubnis ablaufen. Sie müssen persönlich zur Führerscheinstelle gehen. Dort müssen Sie verschiedene Dokumente vorlegen:

- Ausweis oder Pass
- Meldebestätigung (polizeiliche Anmeldung)
- · biometrisches Passbild
- · Bescheinigung über einen Sehtest (von einem Optiker oder einem Augenarzt)
- Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs. Einen Kurs in Ihrer Nähe finden Sie z.B. beim ASB oder bei den Johannitern.
- Ihren ausländischen Führerschein im Original (ein internationaler Führerschein reicht nicht). In der Regel müssen Sie zusätzlich eine beglaubigte deutsche Übersetzung vorlegen.
- eine Erklärung, dass Ihr ausländischer Führerschein noch gültig ist.

Die Führerscheinstelle entscheidet dann, ob Ihr Führerschein ohne Prüfung umgeschrieben werden kann. Ansonsten müssen Sie zunächst die Theorie- und Praxisprüfung machen. Das hängt davon ab, in welchem Land Sie Ihren Führerschein gemacht haben.

Vor der Prüfung ist es gut, eine Fahrschule zu besuchen. Deutschland hat sehr viele Verkehrsregeln und Schilder. Im Gegensatz zu denjenigen, die das erste Mal den Führerschein machen, müssen Sie aber keine Fahrstunden nehmen.

Wie kann ich einen deutschen Führerschein machen?

Um einen Führerschein das erste Mal zu machen, gehen Sie wie folgt vor:

 Melden Sie sich bei einer Fahrschule an. In Ingolstadt gibt es Fahrschulen mit Fahrlehrern, die beispielsweise Arabisch und Persisch sprechen. Fahrschulen in Ihrer Nähe können Sie auf <u>drivolino.de</u> oder <u>fahrschulen.de</u> finden.





- Nehmen Sie an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Einen Kurs in Ihrer Nähe finden Sie über die Internet Suche. Geben Sie die Worte "Ingolstadt Fahrschüler Erste-Hilfe-Kurs" ein. Kurse gibt es online und in Präsenz.
- Machen Sie einen Sehtest bei einem Optiker oder einem Augenarzt. Der Sehtest kostet ca.
 7 Euro. Einige Optiker bieten den Sehtest auch kostenlos an.
- · Lassen Sie ein biometrisches Passbild machen.

Kann mir der Führerschein abgenommen werden?

Wenn Sie wichtige Verkehrsregeln missachten, können Sie Ihren Führerschein verlieren. Man unterscheidet hier zwischen einem Fahrverbot und dem Entzug des Führerscheins.

- Bei einem Fahrverbot müssen Sie Ihren Führerschein für einige Monate bei der Bußgeldstelle abgeben. In dieser Zeit dürfen Sie nicht selbst fahren. Nach Ablauf der Frist können Sie Ihren Führerschein wieder abholen.
- Bei einer Entziehung der Fahrerlaubnis verliert man dagegen die staatliche Erlaubnis. Sie dürfen nicht mehr selbst fahren und auch keinen neuen Führerschein machen. Die Fahrerlaubnis müssen Sie neu beantragen. Und das oft nach einer Sperrfrist und einer medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU).

Wann kann mir der Führerschein entzogen werden?

Sie haben 8 Strafpunkte gesammelt? Das sind Gründe, um Ihnen den Führerschein zu entziehen.

Strafpunkte bekommen Sie für verschiedene Regelverstöße, beispielsweise wenn Sie zu schnell fahren. Sie haben den Straßenverkehr gefährdet? Sie sind betrunken Auto gefahren?

 \mathbb{Q} Die Strafpunkte werden umgangssprachlich auch "**Punkte in Flensburg**" genannt.

Sie haben Ihren Führerschein neu gemacht?

Dann sind Sie zwei Jahre in der **Probezeit**. Sie haben während der Probezeit gegen die Verkehrsregeln verstoßen. Dann müssen Sie zu einem Aufbauseminar. Vielleicht auch zu einer psychologischen Beratung. Außerdem verlängert sich Ihre Probezeit um zwei weitere Jahre.

Sie nehmen nicht an dem Aufbauseminar und der Beratung teil? Dann wird Ihnen der Führerschein weggenommen. Beispiele für einen Verkehrsverstoß sind z.B. bei Rot über die Ampel Fahren, nachts ohne Licht Fahren, betrunken Auto Fahren.

Palschparken ist kein Verkehrsverstoß. In diesem Fall müssen Sie nur die Strafe bezahlen.

Besonderheiten beim Radfahren

Selbst das Radfahren kann Ihnen verboten werden, obwohl Sie dafür keinen Führerschein brauchen.

Wenn Sie alkoholisiert auf dem Fahrrad erwischt werden, kann dies zu einem Fahrverbot führen. Bei einer Blutalkoholkonzentration von 1,6 Promille oder mehr kann die Fahrerlaubnisbehörde eine MPU anordnen. Ein negatives Gutachten oder die Weigerung, sich einem Gutachten zu unterziehen, kann ebenfalls zu einem Fahrverbot führen.





Kfz-Haftpflichtversicherung

Kfz-Haftpflichtversicherung

Haben Sie ein Auto? Oder ein Motorrad? Oder ein anderes Kraftfahrzeug (Kfz)? Dann benötigen Sie eine <u>Kfz-Haftpflichtversicherung</u>.

"Kfz" bedeutet Kraftfahrzeug. Dazu gehören unter anderem Autos, Motorräder, Wohnmobile, Motorroller, Mofas, Quads, S-Pedelecs und E-Scooter.

Diese Versicherung ist verpflichtend. Ohne eine Kfz-Haftpflichtversicherung wird kein Fahrzeug zugelassen. Sie müssen der <u>Zulassungsstelle</u> einen Nachweis über Ihre Versicherung vorlegen.

\mathbb{Q} Auch die Zulassung Ihres Fahrzeugs ist Pflicht.

Übrigens: Diese Pflicht gilt nicht nur in Deutschland, sondern in allen EU-Ländern.

Es gibt viele verschiedene Kfz-Haftpflichtversicherungen. Sie unterscheiden sich in ihren Leistungen und Kosten.

Diese Faktoren beeinflussen die Kosten Ihrer Versicherung:

- Höhe der Deckungssumme (wie viel die Versicherung im Schadensfall maximal bezahlt)
- Schadensfreiheitsklasse (wie lange Sie bereits unfallfrei fahren)
- Jährliche Fahrleistung (wie viele Kilometer Sie pro Jahr fahren)
- Art des Fahrzeugs (welches Modell Sie fahren)
- Nutzer des Fahrzeugs (wer fährt es, und wie alt sind diese Personen?)
- Stellplatz (ob das Fahrzeug in einer Garage steht oder draußen geparkt wird)
- Nutzen auch andere Personen Ihr Fahrzeug, etwa Ihre Kinder? Achten Sie darauf, dass sie ebenfalls durch Ihre Kfz-Versicherung abgesichert sind.

Wichtig: Fahren Sie niemals ohne Versicherungsschutz! Wenn Sie einen Unfall verursachen, können die Folgen finanziell sehr belastend sein. Besonders bei Personenschäden entstehen schnell Kosten in Millionenhöhe.

Die Zulassung von einem Auto oder Fahrzeug

Die Zulassung von einem Fahrzeug

Sie haben ein **Fahrzeug**? Oder Sie kaufen ein **Fahrzeug**? Dazu gehören unter anderem Autos, Motorräder, Wohnmobile, Motorroller, Mofas, Quads, S-Pedelecs und E-Scooter. Und Sie möchten mit dem Fahrzeug in Deutschland fahren. Dann müssen Sie zur Zulassungs-Stelle. Dort melden Sie das Fahrzeug an. Diese Papiere brauchen Sie bei der Zulassungs-Stelle:

- · Ihren Ausweis
- Fahrzeug-Papiere
- Gültige HU-Bescheinigung für das Auto





- · Nachweis einer Kfz-Haftpflicht-Versicherung für das Auto
- Nachweis Ihres Bank-Kontos

Vielleicht bringen Sie Ihr Auto aus dem Ausland mit.

Dann müssen Sie mit dem Auto zur Zulassungs-Stelle.

Dort melden Sie das Auto auf Ihren Namen an. Und auf Ihre deutsche Adresse.

Sie können Ihr Auto hier anmelden:

Kfz-Zulassungsstelle

Rundfunkgebühren

Unabhängige Berichterstattung ist sehr wichtig. In Deutschland gibt es unabhängiges Radio, Fernsehen und Onlineangebote. ARD, ZDF und Deutschlandradio bieten dies an. Sie berichten frei von wirtschaftlichen und politischen Einflüssen. Dafür bezahlen alle Menschen zusammen Geld. Das heißt Rundfunkbeitrag.

Das Gesetz legt fest: Für jede Wohnung muss in Deutschland ein Rundfunkbeitrag gezahlt werden. Pro Wohnung muss aber nur eine Person den Rundfunkbeitrag zahlen. Das kostet 18,36 € im Monat. Das Geld muss an den Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio bezahlt werden. Weitere Informationen finden Sie in folgendem <u>Informationsblatt</u>. Hier in <u>leichter Sprache</u>. Alternativ auf der <u>Website des Rundfunkbeitrags</u>. Die Webseite ist in mehreren Sprachen verfügbar.

Manche Menschen können sich von der Zahlung befreien lassen. Zum Beispiel, wenn Sie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder andere Sozialleistungen bekommen. Für die Befreiung vom Rundfunkbeitrag muss ein Antrag gestellt werden.

Den Antrag auf Befreiung finden Sie hier.

Religion

Religionsfreiheit



In Deutschland gilt Religionsfreiheit. Dies wird vom Grundgesetz garantiert. Sie können Ihren Glauben so ausleben, wie Sie es selbst für richtig halten, solange Sie dabei das Grundgesetz nicht verletzen. Sie dürfen auch nicht aufgrund ihrer Religion diskriminiert werden, zum Beispiel bei der Suche nach Arbeit. Religionsfreiheit bedeutet dabei auch, den Glauben



17



Anderer zu akzeptieren. Deutschland hat keine Staatskirche. Staat und Religion sind getrennt.



Das bedeutet zum Beispiel:

- Alle Menschen dürfen ihre Religion und ihren Glauben frei ausüben und selbst wählen.
- Alle Menschen haben die Freiheit, nicht religiös zu sein und dies auch zu sagen. Wer nicht an Gott glaubt, darf dies auch öffentlich sagen Angehörige unterschiedlicher Religionen und Glaubensrichtungen dürfen untereinander heiraten.
- Heirat zählt nur vor dem Standesamt als rechtskräftige Ehe. Ausschließlich im Rahmen einer Religion geschlossene Ehen sind in Deutschland rechtlich nicht bindend.



Das ist in Deutschland nicht erlaubt:

- Religiöse Vorschriften oder Traditionen über geltende Gesetze zu stellen. Zum Beispiel mit mehreren Frauen gleichzeitig verheiratet zu sein. Oder ohne Sondererlaubnis ein Tier zu schächten.
- · Jungen dürfen nur beschnitten werden, wenn dadurch ihr Wohl nicht gefährdet wird.

Viele Menschen in Deutschland setzen sich heute für den Dialog zwischen den Religionen ein. Ziel ist das friedliche Zusammenleben religiöser, gläubiger und keiner Religion angehöriger Menschen.

Oper Staat ist zu weltanschaulicher Neutralität verpflichtet.

Solange die Ausübung einer Religion weder die Demokratie noch die Trennung von Staat und Religion gefährdet, wird sie geschützt.

Religionsausübung in Ingolstadt

Ingolstadt bietet viele Möglichkeiten, Religion auszuüben.

Es gibt Kirchen, Moscheen, Gebetsräume und Initiativen. Man kann seinen Glauben leben und andere Gläubige treffen. Die Stadt unterstützt die Vielfalt der Religionen und den Austausch. Das sorgt für ein gutes Zusammenleben.

Hier ist eine Übersicht über religiöse Orte und Angebote für Einwohner und Besucher:

Christentum

Katholische Kirche: Ingolstadt ist katholisch. Es gibt viele katholische Kirchen und Gemeinden. Wichtige Kirchen sind:

- * Liebfrauenmünster: Eine große gotische Kirche in der Stadtmitte. Hier finden Gottesdienste und Veranstaltungen statt.
- * St. Moritz: Eine historische Kirche im Zentrum. Hier gibt es Messen und religiöse Angebote.





- Evangelische Kirche: Die evangelische Gemeinde ist auch groß. Es gibt Kirchen und Einrichtungen:
- * St. Matthäus: Die größte evangelische Kirche. Sie bietet Gottesdienste, Kultur und Soziales.
- * Christuskirche: Hier gibt es Gottesdienste und Veranstaltungen.

Islam

Muslime haben Moscheen und Gebetsräume. Hier können sie ihre Religion ausüben:

- * Ditib-Moschee: Sie gehört zur Türkisch-Islamischen Union. Hier gibt es Freitagsgebete, Bildung und Soziales.
- * Islamisches Zentrum Ingolstadt: Hier finden religiöse und kulturelle Veranstaltungen statt.

Judentum

Die jüdische Gemeinde ist kleiner. Sie hat eine Synagoge für Gottesdienste und Kultur. Fragen Sie die Gemeinde nach dem Ort.

Buddhismus

* Buddhistisches Zentrum Ingolstadt: Hier gibt es Meditation, Kurse und Feiern für alle.

Hinduismus

Hindus nutzen Tempel und Gebetsräume in Nachbarstädten. Gruppen organisieren Feste und Zeremonien.

Religiöse Veranstaltungen und Feste

In Ingolstadt gibt es religiöse Feste für alle. Sie zeigen die Vielfalt der Religionen und man kann mehr über Glauben lernen.

Interreligiöser Dialog

Ingolstadt fördert Gespräche zwischen Religionen. Es gibt Treffen und Veranstaltungen, die das Verstehen fördern.

Religionen und ihre Traditionen

Religionen und Traditionen

Welche religiösen Feste und Traditionen gibt es?
Es gibt zahlreiche, verschiedene Traditionen und Anlässe, die fe

Es gibt zahlreiche, verschiedene Traditionen und Anlässe, die festlich gefeiert werden. Jede Religion hat ihre Eigenheiten. Beispiele für die Welt-Religionen sind:

Christentum





Die christliche Religion gibt es seit über 2 Tausend Jahren. Anhänger der Religion werden Christen genannt. Das wichtigste Buch der Christen ist die Bibel. Die Bibel hat zwei Teile: Das Alte Testament und das Neue Testament.

Jesus ist im Christentum sehr wichtig. Er wird auch Jesus Christus genannt. Die Christen glauben: Jesus Christus ist der Sohn von Gott.

Ein wichtiges Zeichen für Christen ist das Kreuz. Das religiöse Haus der Christen ist die Kirche.

Christen haben verschiedene Bräuche und Feste:

- Weihnachten
- Ostern
- Christi Himmelfahrt
- Pfingsten
- Erntedankfest
- Allerheiligen

Islam

Die islamische Religion gibt es seit über 1 Tausend Jahren. Anhänger vom Islam werden Muslime genannt. Das wichtigste Buch ist der Koran.

Gott heißt für Muslime Allah. Gläubige Muslime verehren einen Propheten. Ein Prophet erzählt den Menschen von Gott. Prophet bedeutet: von Gott gesandt. Der Prophet heißt Mohammed.

Ein wichtiges Zeichen im Islam sind ein Stern und ein Mond. Das religiöse Haus der Muslime nennt man Moschee.

Im islamischen Leben gibt es Bräuche und Feste:

- · Islamisches Neujahr
- · Fastenmonat Ramadan
- · Das Opferfest

Judentum

Die jüdische Religion gibt es seit über 3 Tausend Jahren. Sie ist eine der ältesten Religionen der Welt. Anhänger vom Judentum werden Juden genannt. Judentum meint auch: Zugehörigkeit zu einem Volk.

Juden glauben an Gott. Aber Juden glauben nicht an Jesus. Juden glauben: Gott hat keinen Sohn.

Das wichtigste Buch der Juden ist die Thora. In der Thora stehen zum Beispiel die 10 Gebote. Sie sind Teil der Regeln für den Glauben von den Juden.

Ein wichtiges Zeichen der Juden ist der David-Stern. Das ist ein Stern mit 6 Zacken. Das religiöse Haus der Juden heißt Synagoge.





Im jüdischen Leben gibt es Bräuche und Feste:

- Chanukka
- Purim
- Pessach

Hinduismus

Den Hinduismus gibt es seit über 3 Tausend 5 Hundert Jahren. Anhänger der Religion werden auch Hindus genannt. Die Religion ist in Indien entstanden.

Die Hindus beten zu vielen Göttern. Es gibt keine Vorschriften: Welche Götter ein Hindu verehren soll. Das sind die 3 bekanntesten Götter

im Hinduismus: Brahma, Vishnu und Shiva. Es gibt auch viele Heilige und weitere Wesen.

Im Hinduismus gibt es auch Gurus. Ein Guru ist ein Lehrer. Er berät seine Anhänger. Er möchte ihnen mit seiner Weisheit helfen.

Es gibt auch Bräuche und Feste:

- Pongal (Erntedankfest)
- · Ganesha-Fest
- Holi (Farbenfest Indiens)
- Divali (Lichterfest Indiens)

Buddhismus

Den Buddhismus gibt es seit über 2 Tausend 5 Hundert Jahren. Anhänger der Religion werden Buddhisten genannt. Buddhisten glauben nicht an einen Gott.

Wegen Siddharta Gautama wurde der Buddhismus gegründet. Siddharta Gautama hat vor langer Zeit gelebt. Er wurde Buddha genannt. Buddha ist kein Gott. Buddha bedeutet: der Erwachte oder der Erleuchtete. Das bedeutet: Jemand hat die Welt verstanden. Er weiß mehr als andere Menschen.

Siddharta Gautama hat verschiedene Regeln aufgestellt. In den Regeln steht: Wie wir Menschen miteinander leben können. Zu den Regeln sagt man auch: die Lehre von Buddha. Der Name der Lehre ist: der 8-fache Pfad.

Die Buddhisten haben ein Zeichen. Das ist ein Rad. Das Rad hat 8 Speichen. Sie stehen für den 8-fachen Pfad. Religiöse Häuser sind zum Beispiel Tempel.

Es gibt auch Bräuche und Feste:

- · Verschiedene Neujahrsfeste
- Vesak-Fest (Geburtstag von Buddha)
- Allerseelen (Asien)
- Mondfest (China)





Quelle: Was sind Religionen und welche gibt es? - D.I.P.E.S.H. (dipesh.biz)

Quelle: Religionen | Informationen in Leichter Sprache | Bundesvereinigung Lebenshilfe e.

<u>V.</u>

Kleidung, Haushalt, Lebensmittel

Neben den Kaufhäusern und Geschäfte gibt es für Menschen mit wenig Geld die Möglichkeit auch günstige oder gebrauchte Gegenstände zu erwerben.

Kleidung und Haushaltsgegenstände

In den Kleiderkammern und Secondhand-Shops finden Sie Kleidung, Geschirr, Spielsachen und Sport- und Elektrogüter für den täglichen Gebrauch, die sehr billig sind. Ein Secondhand-Shop verkauft gebrauchte Sachen in gutem Zustand. Es gibt auch Geschäfte, in denen Sie sehr billig neue Sachen kaufen können.

Kleiderkammern

AWO Kreisverband Ingolstadt-Eichstätt e.V. Kleiderkammer

Schulstr. 6

85049 Ingolstadt

Öffnungszeiten:

Telefon: +49 (0) 84193769871 Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

(während der Ferienzeiten geschlossen)

Kleiderkammer der Caritas-Kreisstelle Ingolstadt

♀Jesuitenstraße 1

85049 Ingolstadt

Kontakt:

Telefon: +49 (0) 841309126

@kreisstelle@caritas-ingolstadt.de

Second Hand Warenhäuser

Zum Beispiel:

- Elektrogeräte, Waschmaschinen, Kühlschränke
- · Fernseher, Radios ...
- Lampen
- Fahrräder
- · Freizeit- und Sportartikel
- Gartengeräte





- Heimwerkerbedarf
- · Bücher, Spielsachen
- · Schallplatten, Kassetten und CD's
- · Bekleidung und Textilien
- Haushaltswaren
- Möbel

Caritas-Markt

Carl-Benz-Ring 14 - 18 85080 Gaimersheim

Telefon +49 (0) 84149018615

E-Mail: cww.caritasmarkt@caritas-ingolstadt.de

Gebrauchtwarenmarkt:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Kleider- und Büchermarkt:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Suslinie 50 Ingolstadt-Gaimersheim, Haltestelle Mittlere Heide, Fußweg 10 Minute

Secondhand Laden "kaufen und helfen" unter der Trägerschaft der ejsa Ingolstadt e.V.

Oberer Grasweg 18

85055 Ingolstadt

Kontakt:

Telefon: +49 (0) 84188563820

Secondhand-Laden Kaufen-und-helfen

Lebensmittel

Ingolstädter Tafel e.V.

Proviantstraße 1
85049 Ingolstadt

Q0841 33 491



0841 93 19 060

Lebensmittelausgabe: Mittwoch von 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

©Bürosprechzeiten: Dienstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die Tafel verteilt einmal pro Woche Lebensmitteln an bedürftige Personen mit Berechtigungs-Ausweis. Diesen können sie Dienstags zu den o.g. Bürozeiten beantragen.





Zeit für die Obsternte

Jetzt ist Erntezeit für Obst

In vielen Teilen der Stadt wachsen Obstbäume. Dort darf jeder Mensch Obst pflücken – kostenlos. Die Früchte sind **nur für den eigenen Bedarf** gedacht.

Welches Obst kann ich da ernten?

Zum Beispiel wachsen dort:

- Äpfel
- Kirschen
- Quitten
- Birnen
- Zwetschgen
- Holunder
- Schlehen
- Haselnüsse und Walnüsse

Diese Bäume und Sträucher stehen in Parks und an Wegen. Insgesamt gibt es rund 30 solcher Plätze in Ingolstadt.

Einige Obstsorten sind bekannt.

Andere sind selten oder gut für Menschen mit Allergien.

Wo finde ich das Obst?

Auf der Internetseite der Stadt Ingolstadt gibt es eine Übersicht:

- Gehe auf das Geoportal der Stadt: Stadtplan
- Klicke auf den Bereich Umwelt und Natur.
- Wähle dort den Punkt Obst in der Stadt.

Dort findest du eine Karte mit Apfel-Symbolen.

Die Symbole zeigen, wo Obst gepflückt werden darf.

Es gibt auch Bilder und Beschreibungen zu den Obstsorten.

Du kannst auch direkt auf die Seite vom Gartenamt schauen.

Gartenamt



Der Obstgarten beim Gartenamt ist nicht mehr geöffnet.

Dort darf man kein Obst mehr holen.

Der Grund ist: Sicherheit und Haftung.

Bitte beachte folgende Regeln beim Pflücken:

- Nimm nur so viel Obst mit, wie du selbst brauchst.
- Gehe sorgsam mit den Bäumen und Wiesen um.
- Du pflückst auf eigene Gefahr.





Wenn du dich verletzt, haftet niemand.

Sie haben etwas verloren?

Sie haben etwas verloren?

Haben Sie Ihren Schlüssel oder Geldbeutel verloren oder die Tasche im Bus vergessen?

Wenn Sie Ihre Ausweisdokumente verloren haben oder diese gestohlen wurden, melden Sie das bei der Polizei. Nur mit der Verlustanzeige können Ihnen Ersatzdokumente ausgestellt werden.

€Fundbüro

Fundsachen im Gemeindegebiet: Fundanzeige und Verlustanzeige

- Sie haben eine verlorene Sache gefunden? Dann müssen sie die Sache dem Fundbüro melden oder direkt dem Eigentümer zurückgeben.
- Gefundene Gegenstände können Sie auch bei der Polizie abgeben.
- Sie haben einen Wertgegenstand verloren? Dann können Sie im Fundbüro den Verlust melden.

Bürgeramt - Fundamt

Neues Rathaus



Rathausplatz 4

85049 Ingolstadt

****0841 305-1502

@fundamt@ingolstadt.de

 \mathbb{Q} Wenn Sie etwas in Bus oder Bahn verloren oder vergessen haben, können Sie bei der VGI nachfragen und online suchen.

VGI Kundencenter Ingolstadt



Mauthstraße 4

85049 Ingolstadt

Montag bis Freitag: 10:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

<u>+49 841 97 439 333</u>



+49 841 97 439 399





Montag bis Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

@info@vgi.de

VGI Service Kundencenter

Bevölkerungsschutz

Sirenen- und Lautsprecher-Warnung

Sirenenproben und ihre Bedeutung in Ingolstadt

In Ingolstadt gibt es jeden Monat Sirenenproben. Das heißt, die Sirenen werden getestet.

Auch zu nationalen Warntagen werden Sirenen getestet.

Was die Sirenen bedeuten

Sirenen warnen uns vor Gefahren wie Bränden oder anderen Notfällen. Sie sind auch für den Bevölkerungsschutz wichtig.

Die Signale der Sirenen:

• Das bedeutet, die Feuerwehr wird alarmiert.

MMM

Langer, auf- und abschwellender Heulton

- Es gibt eine große Gefahr.
- Hören Sie Radio oder schauen Sie Fernsehen für Informationen.
- Je nach örtlich vorhandenem Gefahrenrisiko bedeutet er weiter, dass sofort alle Fenster und Türen geschlossen werden müssen.
- Zünden Sie keine Funken, wie z. B. an einem Gasherd.
- · Rauchen Sie nicht.
- Schalten Sie auch die Klimaanlage aus.
- · Halten Sie sich nicht im Freien auf.
- Lassen Sie Ihre Kinder im Kindergarten bzw. in der Schule.
- Helfen Sie anderen schutzlosen Passanten und nehmen Sie diese auf.
- Telefonieren Sie nur im absoluten Notfall, da die Telefonleitungen überlastet sein werden.
- Nutzen Sie nur die Notfallnummern 110 und 112.



• Ein gleichbleibender Ton für 1 Minute.



26



· Die Gefahr ist vorbei.

Probealarm und Tests

- Zwei Mal im Jahr gibt es in ganz Bayern Probealarme.
- Dabei werden auch Warn-Apps wie NINA und KATWARN getestet.
- Warnungen kommen auch als Push-Nachrichten aufs Handy.
- Das Bayerische Innenministerium sagt vorher Bescheid, wann die Tests sind.
- · Diese Tests sind ungefährlich.

Mehr Informationen

Termine und weitere Infos gibt es auf der 🏵 Website des Bayerischen Innenministeriums.

♀ Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz hat eine Broschüre mit Tipps für Notfälle. Die Broschüre heißt �� <u>"Katastrophen Alarm"</u> und gibt es auf Deutsch, Englisch und Französisch.

Katastrophenschutz-Apps

Katastrophenschutz-Apps: KATWARN und NINA

Polizei, Feuerwehr und Behörden warnen die Bevölkerung über Apps über Amoklauf, Naturgefahren oder Bombenfunde.

Die Warnung erfolgt mit Durchsagen über Rundfunk, Fernsehen oder mit Lautsprechern der Polizei. Auch über Sirenen oder über die sozialen Medien. Es gibt auch Katastrophenschutz Apps. In der Regel sollen Warnmeldungen auf möglichst vielen Wegen verbreitet werden. So ist ein möglichst großer Teil der Bevölkerung erreichbar.

Die App NINA (Notfall-, Informations- und Nachrichten-App) wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betrieben. In die App fließen

- Informationen des Bevölkerungsschutzes,
- · des Deutschen Wetterdienstes,
- · der Lagezentren der Länder und
- angeschlossene Feuerwehr- und Rettungsleitstellen von Städten und Kommunen ein.
- Hier geht es zur App für Android-Smartphones.
- Hier können Sie NINA für iPhones downloaden.

Die App KATWARN wurde im Auftrag der öffentlichen Versicherer entwickelt. Neben den bundesweiten Warnungen des Deutschen Wetterdienstes werden auch bayernweite oder regionale Meldungen über die KATWARN-App verbreitet. Ebenso verschickt KATWARN auch die Meldungen des modularen Warnsystems des Bundes (MoWaS) und wird auch international eingesetzt.

Hier geht es zum Link im Apple App Store.

Hier geht es zum Link bei Google Play.





DWD Warn Wetter-App des Deutschen Wetterdienstes. Sie versorgt ihre Nutzer mit Hinweisen zur aktuellen Wettersituation. In ganz Deutschland oder in den Regionen. Sie können Informationen für ausgewählte Orte oder den eigenen Standort abonnieren. Diese App warnt vor Unwettern wie

- 1. Gewitter, Schnee und Glätte,
- 2. Hochwasser, Sturmflut, Lawinen und Hitze.
- 3. Natürlich sind auch Vorhersagen zum Wetter, Niederschlag und Wetterkarten in der App enthalten.
- 4. Die Warnungen aus dieser App werden auch in NINA und KATWARN eingespeist.
- Hier geht es zum DWD Warn Wetter im Google Playstore.
- Hier gehts zur DWD Warn Wetter App für Applegeräte.

Auch interessant: So funktioniert im Notfall die Ortung übers Handy - Standort senden.

Sicherheitstipps zum Baden im See und im Fluss

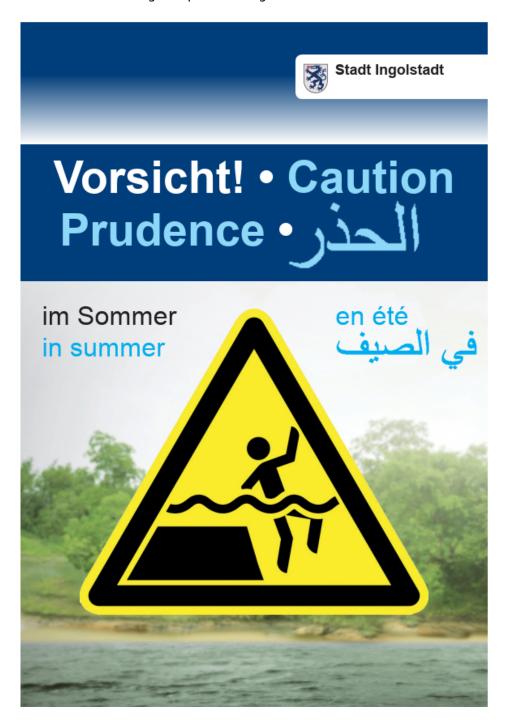
Baden im See oder im Fluss kann viel Spaß machen, aber es ist wichtig, dabei sicher zu sein. Hier sind einige einfache Tipps, die Sie beachten sollten:

- 1. **Nicht alleine schwimmen:** Gehen Sie immer mit Freunden schwimmen. Wenn Sie Hilfe brauchen, kann sonst niemand helfen.
- 2. **Auf das Wetter achten:** Schwimmen Sie nicht bei Gewitter oder starkem Wind. Das ist gefährlich.
- 3. **Nur an sicheren Stellen schwimmen:** Gehen Sie nur dort ins Wasser, wo es erlaubt ist und wo andere auch schwimmen. Oft gibt es Schilder, die zeigen, wo man schwimmen darf.
- 4. **Die Tiefe des Wassers prüfen:** Springen Sie nie in unbekanntes Wasser. Es könnte zu flach sein oder es könnten Steine im Wasser sein.
- 5. **Nicht zu weit raus schwimmen:** Bleiben Sie in der Nähe des Ufers. Wenn Sie müde werden, ist es so leichter, zurückzukommen.
- 6. **Auf Strömungen achten:** In Flüssen gibt es oft Strömungen, die Sie mitreißen können. Seien Sie vorsichtig und schwimmen Sie nicht gegen die Strömung.
- 7. **Auf Kinder aufpassen:** Kinder sollten immer unter Aufsicht eines Erwachsenen sein, wenn sie im Wasser spielen.
- 8. **Schwimmhilfen benutzen:** Wenn Sie nicht gut schwimmen können, benutzen Sie eine Schwimmweste oder Schwimmflügel.
- 9. **Auf den eigenen Körper hören:** Wenn es Ihnen kalt ist oder Sie sich müde fühlen, gehen Sie lieber aus dem Wasser. Ihr Körper braucht eine Pause.
- 10. **Keine Glasflaschen mitnehmen:** Glas kann zerbrechen und zu Verletzungen führen. Benutzen Sie lieber Plastikflaschen oder Dosen.





 \mathbb{Q} Mit diesen Tipps können Sieu sicher im See oder Fluss baden und den Sommer genießen. Bleiben Sie vorsichtig und passen Sie gut auf sich auf!



Sicherheitstipps bei Eis auf dem See und im Fluss

Im Winter können Seen und Flüsse zufrieren. Das kann schön aussehen und Spaß machen, aber es ist auch gefährlich. Hier sind einige einfache Tipps, um sicher zu bleiben:

- 1. **Eis prüfen:** Gehen Sie nur auf das Eis, wenn es dick genug ist. Es sollte mindestens 10 Zentimeter dick sein. Fragen Sie jemanden, der sich auskennt, ob das Eis sicher ist.
- 2. **Nicht alleine auf das Eis gehen:** Gehen Sie immer mit jemandem zusammen auf das Eis. So kann Ihnen jemand helfen, wenn etwas passiert.





- 3. **Eisflächen meiden:** Gehen Sie nicht in die Nähe von Brücken, Schilf oder Stellen mit fließendem Wasser. Das Eis ist dort oft dünner.
- 4. **Warnschilder beachten:** Achten Sie auf Schilder, die warnen, wenn das Eis unsicher ist. Gehen Sie dort nicht aufs Eis.
- 5. **Warme Kleidung tragen:** Ziehen Sie sich warm an, damit Sie nicht frieren. Tragen Sie mehrere Schichten Kleidung.
- 6. **Rettungsgeräte mitnehmen:** Nehmen Sie ein Seil oder einen Stock mit. Wenn jemand ins Eis einbricht, können Sie damit helfen.
- 7. **Auf Risse achten:** Wenn Sie Risse im Eis sehen oder es knackt, gehen Sie **sofort** zurück ans Ufer.
- 8. **Kinder beaufsichtigen:** Kinder sollten nie ohne Aufsicht eines Erwachsenen aufs Eis gehen.
- 9. **Eisflächen bei Dunkelheit meiden:** Gehen Sie nicht im Dunkeln aufs Eis. Es ist schwerer, Gefahren zu sehen und gesehen zu werden.
- 10. Erste Hilfe kennen: Wissen Sie, was zu tun ist, wenn jemand ins Eis einbricht? Rufen Sie sofort Hilfe und versuchen Sie, die Person mit einem Seil oder Stock aus dem Wasser zu ziehen.

 \mathbb{Q} Mit diesen Tipps können Sie sicher auf dem Eis bleiben und den Winter genießen. Bleiben Sie vorsichtig und passen Sie gut auf sich und andere auf!







Vorsicht! • Caution Prudence • الحذر



